
Subject: Bachblüten

Posted by [Gast](#) on Sun, 25 Jun 2006 18:35:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

nun ich habe zwar schon hier im Forum darüber was gesucht und auch gefunden..aber wollte noch mal speziell fragen.

und zwar, habe ich hier ja meine Nappo sitzen, die eigentlich sehr lieb ist, aber sie kann auch ein echtes Biest sein, erst dachte ich es käme wenn sie in der Hitze ist, aber nein, dann dachte ich es kommt von der Mondphase, aber ich glaube bei ihr kann ich das auch wieder ausschließen. Bin also noch am rätseln woher es kommt, aber darum geht es nicht. :lol:

Es geht halt darum, das die anderen schon mal darunter leidern, wenn sie dann so ist und es dann auch zum Streit kommen kann. Und daher wollte ich es nun doch endlich mal mit Bachblüten versuchen. Ich habe nicht jetzt ein bisschen Informiert und denke das diese Beech Bachblüten das richtige für die wären.

Jetzt würde ich halt noch gerne einaml eure Meinung hören und auch von Leuten die selbst Erfahrung mit BB gemacht haben.

Subject: Re: Bachblüten

Posted by [Jenny1chris](#) on Sun, 25 Jun 2006 20:36:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Orlean

Eine bekannte von mir ist auch ganz begeistert von Bauchblüten. Sie gibt ihren Tieren (ein Hund und eine Katze) vor jedem Tierarztbesuch auch Bachblüten, weil diese sonst total spinnen. Danach sind sie nicht mehr so nervös und ängstlich und überstehen den Besuch besser. Sie gibt ihnen diese Tropfen auch manchmal zu Hause, wenn sie zu hektisch und aufgedreht sind.

Bachblüten sind in keiner Weise schädlich und ich denke, dass wenn du diese niedrig dosierst, verdünnt, sie ihnen schon mal geben kannst. Ich selbst habe damit noch keine erfahrungen gemacht, aber sie ist begeistert und ich würde mal einen Tierarzt fragen oder es halt mal ausprobieren und abwarten ob es was nützt oder nicht. Wenn es für andere Tiere nicht schädlich ist, glaube ich ist es für die Chinchis auch nicht gefährlich.

Liebe Grüsse
Jenny

Subject: Re: Bachblüten
Posted by [darkangel](#) on Mon, 26 Jun 2006 13:22:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey,

Ich habe selber Erfahrung mit Bachblüten gemacht. In verschiedenen Situationen haben meine Chins schon Bachblüten bekommen. Aber auch das muss man sagen, nicht immer mit Erfolg.

Wichtig dabei ist, dass Du Dir die richtigen immer von einem TA geben lässt, sonst können sie wahrscheinlich nicht wirken. Er wird mit Dir auch vorher die genaue Situation absprechen wann das Tier so ist usw. Das ist wichtig für die Wahl des richtigen Medikaments. Viele TA haben heutzutage eine Zusatzausbildung in Hömiopathie.

Allerdings kann das aggressive Verhalten auch auf Stress innerhalb der Gruppe zurück zuführen sein. In was für einer Verpaarung hast Du sie? Wie ging die Vergesellschaftung? Gab es Streit?

LG Nadja

Subject: Re: Bachblüten
Posted by [Tini](#) on Mon, 26 Jun 2006 17:58:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

auch ich habe meinen Chins schon BB gegeben und gebe sie immer noch.
Meine Dicke ist (bzw. war) ein richtiges Miststück, sie ist gegen alle (ihr Böckchen und mich auch gegen den Käfig) sehr aggressiv (sie beißt alles und jeden, vorallem mich, wenn ich immer versuche sie anzufassen, auch ihr Böckchen bekommt schon öfter mal Ärger mit ihr, ohne ersichtlichen Grund). Sie kann den ganzen Tag in Ruhe schlafen und darf sich jeden Abend beim Auslauf austoben. Aber es wurde nicht besser. Ich bin der Meinung, dass sie wegen der schlechten Haltung (hab sie als Notfall-Chins aufgenommen) so aggressiv wurde, denn eigentlich ist sie ne ganz Liebe.
Beim stöbern bei www.heimtierparadies.de habe ich dann eine BB-Mischung gegen Aggressionen in Globuliform gefunden und bestellt. Diese Globuli gebe ich ihr jetzt seit knapp 4

Wochen 2x täglich 2 Stück. Und es hilft tatsächlich, sie wird langsam ruhiger, aber nicht so wie unter Drogen, sondern ganz normal, sie tobt trotzdem immer noch beim Auslauf rum, aber sie beißt nicht mehr und das Böckchen hat auch wieder öfter seine Ruhe. Auf mich macht sie den Eindruck, dass sie nun zufriedener mit sich selbst ist. Ich weiß, hört sich doof an, ist aber so.

Der Hersteller der Globuli gibt an, dass man sie bei chronischen Leiden bis zu einem halben Jahr geben kann. Ich glaub das brauch ich aber nicht.

Wichtig ist nur die Dosierung und solltest du innerhalb von 2 - 3 Tagen keine Besserung (meist nur eine kleine Besserung) merken, hör damit auf, dann passen die BB nicht für das Problem. Denn nicht immer helfen die gleichen BB bei einem gleichen Problem, es hängt viel von der Psyche und den Umständen die zu dem Problem führen, ab.

Bei uns in der Gegend gibt es übrigens auch Naturheilpraktikerinnen für Tiere, die mit BB und Homöopathie helfen und heilen. Schau dich doch mal bei dir um, vielleicht findest du auch so jemanden. Die TAs hier bei uns kennen sich nicht so gut damit aus.

Bis jetzt kann ich nur sagen, lieber BB oder was anderes Natüliches, als die Chemiebombe. BB oder Homöopathie sind halt besser, weil sie den Organismus nicht angreifen.

So, das wars jetzt mal von mir.

Liebe Grüße

Tini

Subject: Re: Bachblüten

Posted by [Gast](#) on Mon, 26 Jun 2006 18:08:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

danke für eure Aussagen...

darkangel schrieb am Mon, 26 Juni 2006 15:22

Allerdings kann das aggressive Verhalten auch auf Stress innerhalb der Gruppe zurückzuführen sein. In was für einer Verpaarung hast Du sie? Wie ging die Vergesellschaftung? Gab es Streit?

LG Nadja

Also Nappo sitzt nun in einer Gruppe mit sechs anderen Mädels...

Und die VG's die ich bisher mit ihr gemacht habe, waren schon sehr anstrengend, gerade weil sie manchmal so schlimm ist. (Aber mit Geduld habe ich es doch noch geschafft..)
Sie sucht sich halt während der VG gerne jemanaden heraus, den sie das Pisaken kann..Aber das macht sie auch so..

Deshalb, würde ich halt gerne BB bei Ihr ausprobieren, da man sie wirklich nicht einschätzen kann...

@ Tini

danke für deinen kleinen Bericht :d

So Heilpraktiker gibt es bei uns in der nähe leider keine, aber dafür kennt sich meine TÄ damit aus...Sie habe ich ja auch schon darauf angesprochen..und sie hat mir so einiges darüber erzählen können... ;)

Subject: Re: Bachblüten

Posted by [Susanne_4](#) on Mon, 10 Jul 2006 21:37:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi!

ich kann auch nur positives über Bachblüten sagen ;) Es sind ja "nur" Blüten :) Mein Chin hat nach seiner Kastration auch BB bekommen.

Und ich selber haben schon in so mancher Lebenslage BB genommen. Das tolle daran ist ja, dass es absolut natürlich ist,d.h. im schlimmsten Fall merkt man nichts ;)

Ich bin nämlich auch ein Gegner von so harten Medikamenten wie z.B. Antibiotika. Ich meine klar gibt es Situationen, die die Einnahme solcher Medikamente erfordert. Aber das sollten wirklich nur Ausnahmen sein.

Liebe Grüße

Susanne

Subject: Re: Bachblüten

Posted by [Nicki69](#) on Mon, 10 Jul 2006 22:14:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo ihr,

also ich persönlich hab selber auch nur beste Erfahrungen mit Bachblüten durch einen Heilpraktiker. Allerdings hab ich beim Menschen die Erfahrungen gemacht dass es schon 2

Wochen dauern kann bis man sich besser fühlt.

Bei Tieren hab ich eine Tierheilpraktikerin/Tierärztin mit der ich mich bespreche.
Als gutes Buch zum Nachlesen oder Vorlesen unter Rücksprache mit ihr hab ich dieses hier
und es ist sehr zu empfehlen:

<http://www.amazon.de/gp/product/3830491506/028-0833391-0293352?v=glance&n=299956&s=gateway&v=glance>

Subject: Re: Bachblüten

Posted by [Susanne_4](#) on Wed, 06 Sep 2006 07:56:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi!

Ich habe jetzt aber zu diesem Thema noch mal eine Frage. Es gibt ja Bachblüten in Form von Tropfen und als Globolie-Kügelchen. Ich hatte immer die Kügelchen- denn die Tropfen sind mit Alkohol versetzt.

Jetzt die Frage- gebt ihr euren CHins auch die Tropfen? Ich würde vom Gefühl her sagen nein.
Was meint ihr?

Liebe Grüße
Susanne

Subject: Re: Bachblüten

Posted by [Ellen](#) on Wed, 06 Sep 2006 10:59:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo susanne.

oral habe ich noch keine bachblüten als tropfen gegeben.
von meiner tierheilpraktikerin bekam ich mal den tip, murmel den bauch mit den bachblüten -
rescue - tropfen zu massieren, nachdem er wegen einer röntgenaufnahme eine gasnarkose
bekam.

das soll wohl gut für den kreislauf sein, und sowieso begleitend bei stressigen erfahrungen...

Subject: Re: Bachblüten
Posted by [Tini](#) on Wed, 06 Sep 2006 12:49:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Susanne,

ich habe schon Bachblüten als Tropfen gegeben, allerdings Tropfen die schon für Tiere verkauft werden. Diese Tropfen enthalten dann nur 15 % Alkohol. Gemischt werden 10 Tropfen auf 100 - 150 ml Wasser, meiner Meinung nach ist dann von Alkohol so gut wie nicht mehr vorhanden. Man muss ja auch sehen, wie wenig die Chinchis davon trinken. Natürlich gebe ich die Tropfen nur wenn sie notwendig sind.

Schau mal hier: http://www.supra-cell.de/deutsch/d_pro1.htm

Meine hatten keine Anzeichen eines Rausches ;) .

Grüße

Tini

Subject: Re: Bachblüten
Posted by [Nicki69](#) on Wed, 06 Sep 2006 15:39:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Susanne,

also ich hab sie auch schon in Tropfenform gegeben (unter RS von THP) da sie ja nicht pur gegeben werden sondern in verdünnter Form wie. z.B. 2/3 Wasser 1/3 Obstessig und darauf ein paar Tropfen der Blüten. In den angemischten Fläschchen der Apotheke waren auf 10 ml vielleicht 6 Tropfen Blüten drin.

Denke das ist nicht problematisch und es war ja mit der THP durchgesprochen.

Aber Globuli mögen sie schon lieber und wenn man nur einzelne Blüten geben muss ist es schon einfacher.

Bei Mischungen bleibt einem wenig Auswahl als die flüssige Form zu nehmen.

Subject: Re: Bachblüten

Posted by [xxLaikaxx](#) on Wed, 06 Sep 2006 18:11:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja also ich würde meinem chin gerne bachblüten geben weil unser kleinster den anderen das fell benagt. nun forsche ich gerade und weiß nicht so recht welches das richtige wäre. kann mir jemand sagen was ich genau nehmen soll und wie sich die genaue bezeichnung schipft? wäre echt super lieb...danke

Subject: Re: Bachblüten
Posted by [Susanne_4](#) on Thu, 07 Sep 2006 08:05:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Leute!

Herzlichen Dank für euer Antworten :) Jetzt weiß ich bescheid ;)

Liebe Grüße
Susanne
